



über die
gemeinsame öffentliche Sitzung
des **Planungs- und Umweltausschusses**
sowie des **Haupt- und Finanzausschusses**
am Mittwoch, dem 19. November 2003
im Sitzungssaal I des Rathauses

Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 16:40 Uhr

Anwesend

Ratsmitglieder SPD

Herr Behrens
Frau Ciecior
Herr Drescher
Frau Dyduch
Herr Eckardt
Herr Etzold
Frau Gube
Herr Lipinski
Frau Lungenhausen
Herr Madeja
Herr Müller
Herr Stahlhut

Ratsmitglieder CDU

Herr Ebbinghaus
Frau Gerdes
Herr Hasler
Frau Jacobsmeier
Herr Kissing
Herr Plümpe
Herr Schneider
Herr Weber

Ratsmitglieder Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Kühnapfel
Frau Schneider

Sachkundige Bürger/Bürgerinnen SPD

Herr Slomiany
Herr Theimann
Herr Westervoß

Sachkundige Bürger/Bürgerinnen CDU

Frau Borowiak
Herr Dr. Fricke
Herr Meschede

Sachk. Bürger/Bürgerinnen Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Goehrke

Sachkundige Bürger/Bürgerinnen FDP

Herr Nieme

Beratendes Mitglied FDP

Herr Bremmer

Beratendes Mitglied BG

Herr Kloß
Herr Lehmann

Sachverständige

Herr Hellekemper
Herr Rabeneck
Herr Wiese

Verwaltung

Herr Baudrexel
Herr Brüggemann
Herr Fleißig
Herr Hupe
Herr Lantin
Herr Liedtke
Frau Schwenzner

entschuldigt fehlten

Herr Hitz
Frau Middendorf
Herr Müller
Frau Scharrenbach
Herr Stoltefuß
Herr Tuxhorn

Herr Bürgermeister **Hupe** begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße und fristgerechte Zustellung der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Planungs- und Umweltausschusses.

A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1.	Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Kamen hier: Prüfung und Abwägung der Stellungnahmen und Anregungen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden gem. § 4 (1) BauGB sowie § 2 (2) BauGB, der Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB, der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB und der erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 3 (3) BauGB sowie Feststellungsbeschluss	223/2003

A. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.

223/2003

Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Kamen
hier: Prüfung und Abwägung der Stellungnahmen und Anregungen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden gem. § 4 (1) BauGB sowie § 2 (2) BauGB, der Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB, der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB und der erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 3 (3) BauGB sowie Feststellungsbeschluss

Herr **Madeja** erinnerte an die detaillierten Vorstellungen und ausführlichen Diskussionen über die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes im Planungs- und Umweltausschuss sowie in den Arbeitskreisen, Workshops, Bürgerversammlungen etc. Auf Nachfrage wurde seitens der Sitzungsteilnehmer bestätigt, dass eine erneute Präsentation durch das Büro Planquadrat in Dortmund für nicht erforderlich angesehen werde. Herr Madeja verwies auf die vorliegenden Abwägungsvorschläge. Die SPD-Fraktion stimme dem Beschlussvorschlag zu.

Für die CDU-Fraktion verwies Herr **Kissing** ebenfalls auf die bereits abgegebenen grundsätzlichen Erklärungen. Das neue Aufstellungsverfahren werde von seiner Fraktion als erfolgreich angesehen, z.B. Konsens durch frühzeitige Bürgerbeteiligung. Der neue Flächennutzungsplan beinhalte keine gravierenden Einschnitte, sondern setze auf eine behutsame Entwicklung. Hinsichtlich der Gewerbeflächendarstellung südlich des Schattweges schließe sich seine Fraktion dem Vorschlag der Verwaltung an. Die CDU-Fraktion stimme dem Beschlussvorschlag ebenfalls zu.

Herr **Kühnapfel** äußerte seitens der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN Bedenken gegen ein Zusammenwachsen der Gewerbegebiete im Bereich der Stadtgrenze zu Unna. Insgesamt betrachtet sei der neue Flächennutzungsplan aber konsensfähig. Das durchgeführte Verfahren habe in der Bevölkerung eine hohe Akzeptanz erfahren.

Die FDP-Fraktion sehe den Flächennutzungsplan als zukunftsweisend an und werde ebenfalls zustimmen, erklärte Herr **Bremmer**. Das Aufstellungsverfahren werde auch positiv bewertet. Wünschenswert wäre vielleicht eine noch größere Bürgerbeteiligung.

Herr **Kloß** schloss sich für die BG-Fraktion der allgemeinen Zustimmung für den neuen Flächennutzungsplan und das Verfahren an. Durch eine frühzeitige Beteiligung könnten die Bürgerinnen und Bürger für das Thema sensibilisiert werden.

Anschließend erfolgte die getrennte Abstimmung der jeweiligen Ausschussmitglieder.

Ergebnis des Mitwirkungsverbot gem. § 31 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der zurzeit gültigen Fassung

Es erklärte sich kein Ausschussmitglied für befangen.

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Kamen beschließt

- nach Prüfung die beigefügten Abwägungsvorschläge zu den Stellungnahmen und Anregungen, die im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden gem. § 4 (1) BauGB sowie § 2 (2) BauGB, der Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB, der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB und der erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 3 (3) BauGB eingegangen sind, sowie
- den Flächennutzungsplan der Stadt Kamen einschließlich des dazu gehörigen Erläuterungsberichtes.

Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Haupt- und Finanzausschuss

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

gez. Hupe
Bürgermeister

gez. Madeja
Vorsitzender des Planungs-
und Umweltausschusses

gez. Lantin
Schriftführer